

Der Wanderstab

EV · LUTH · ST · JAKOB I KIRCHE WITTLOHE

LUTTUM · HOHENAUERBERGEN · ARMSSEN · NEDDENAUERBERGEN

LEHRINGEN · STEMMEN · WITTLOHE · OTERSEN · LUDWIGSLUST



Der Nikolaus in Nedden kommt mit der Kutsche

(Foto: Harald Röttjer)

Gemeindebrief Dezember 2011 – Februar 2012



Ansprechpartner / Impressum

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag 14.30 - 18.30 Uhr

Donnerstag 14.30 - 18.30 Uhr

Tel.: 0 42 38 / 4 93

Stemmenner Straße 20a

27308 Kirchlinteln-Wittlohe

Pastor:

Wilhelm Timme Tel.: 0 42 38 / 4 93

Fax: 0 42 38 / 17 52

E-Mail: KG.Wittlohe@evlka.de

Internet: www.kirchengemeinde-wittlohe.de

Regionaldiakonin (Jugendarbeit):

Karin Kuessner Tel.: 0 42 36 / 9 41 32

Diakonin für die Arbeit mit Kindern:

Insa Heimsoth Tel.: 0 42 34 / 94 27 87

Insa.Heimsoth@evlka.de

Kirchenvorstand:

Wilhelm Manke Tel.: 0 42 31 / 6 30 48

Küsterin:

Frau A. Bechtold Tel.: 0 42 38 / 94 20 64

Ansprechpartner Posaunenchor:

Claas Teske Tel.: 0 42 38 / 6 08

Redaktion Wanderstab:

Christiane Cordes Tel.: 0 42 38 / 9 41 88 · christianecordes@web.de

Anke Pozderovic Tel.: 0 42 38 / 9 51 99 · Anke_p@t-online.de

Satz und Gestaltung: Rolf Thoenelt · Tel.: 0 42 38 / 22 93 87 · digitalcentrum@gmx.net

Druck: Pressel Digitaldruck · 73630 Remshalden

Spenden für die Kirchengemeinde Wittlohe:

Konto-Nr. 100 325 63, KSK Verden, BLZ 291 526 70, Stichwort Wittlohe

Telefonseelsorge: 0800 111 0

Diakoniestation, der ambulante Pflegedienst:

Am Rathaus 1, Kirchlinteln, 0 42 36 / 9 41 27

Sozialberatung: (0 42 31 / 80 04 30)

Suchtberatung: (0 42 31 / 8 28 12)

Schuldnerberatung: Caritasverband, Andreaswall 11, Verden, 0 42 31 / 93 41 58

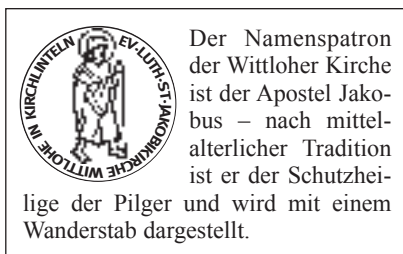
Impressum:

Herausgeber: Kirchengemeinde Wittlohe, ViSdPG Wilhelm Timme

Auflage: 1.950 Stück

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief 1/2012 ist der 10. Februar 2012.

Der Gemeindebrief erscheint 5x jährlich und wird kostenlos im Gemeindegebiet verteilt.



Der Namenspatron der Wittloher Kirche ist der Apostel Jakobus – nach mittelalterlicher Tradition ist er der Schutzheilige der Pilger und wird mit einem Wanderstab dargestellt.



Gier frisst Hirn –

Warum es trotzdem Weihnachten wird

Liebe GemeindebriefleserInnen,

Lukas 2, 1 – 4

¹ Es begab sich aber zu der Zeit, daß ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, daß alle Welt geschätzt würde.

² Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. ³ Und jedermann ging, daß er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

⁴ Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlechte Davids war, ⁵ damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger.

Der Bericht des Lukas über das Eingreifen Gottes in den Lauf der menschlichen Weltgeschichte beginnt mit einem Bericht über eine für damaligen Zeiten gigantische Steuerschätzung. Dem römischen Weltreich fehlt es an Geld. Darum müssen sich die Bürger der Supermacht in allen Provinzen eintragen und registrieren lassen, ihren Grundbesitz abschätzen und vermessen lassen. Danach werden die Abgaben neu festgelegt. Ein Vorgang, der nur unter erheblichem Widerstand durchzusetzen war und Jahre gedauert hat.

Wir leben im Jahre 2011. Seit Monaten höre ich in den Nachrichten nichts anderes mehr als Berichte über die Schulden- und Euro-Krise und deren mögliche Folgen und Konsequenzen. In

Griechenland und Italien sind daraus mittlerweile Regierungskrisen geworden. Was die vielen anderen Krisen bei Silvio Berlusconi nicht geschafft haben, die Euro-Krise ist dazu offensichtlich in der Lage, ihn zum Rücktritt zu zwingen. Wir leben in einer Zeit, in der die einfache alte Volksweisheit: ***Geld regiert die Welt*** sich eindrucksvoll bestätigt.

Die Geldbeträge, die immer wieder genannt werden, die Summen, um die es geht, lassen mich fragen: Ist es nicht eher das in der Finanzkrise gängig gewordene Sprichwort: ***Gier frisst Hirn***, dass in diesen Monaten zeigt, wie sehr sich diese Gier ausgebreitet hat?

Was ist damit eigentlich gemeint, ***Gier frisst Hirn***? Ich lese in einem Internetartikel nach und finde: Es bedeutet: Menschen sind ohne Ablaufdatum dazu bereit, allen Warnungen zum Trotz unglaubliche Risiken einzugehen, und dabei alles zu verlieren. Etwas weiter steht sogar der erstaunliche Rat: Manchmal müssen wir den Kunden vor sich selbst schützen.



Andacht

Unter den Gründen für das Phänomen **Gier frisst Hirn** finden sich sogar religiös eingefärbte, ohne das die Betroffenen es richtig wissen, z. B.: Die **Gutgläubigkeit**. Wir glauben an das Gute im Menschen. Dass jemand, der uns gerade berät, es böse mit uns meinen oder gar eigene Interessen verfolgen könnte, ist für uns unwahrscheinlich. Die **Leichtgläubigkeit**: Wer es schafft, mir meinen eigenen Traum zu erzählen, und zu wissen scheint, wie ich ihn erreiche, hat bei mir schon gewonnen.

Doch zurück zu den durch die Steuer-schätzung ausgelösten Wirren in Palästina des Jahres Null: Die Weihnachtsgeschichte des Lukas berichtet davon, liebe GemeindebriefleserInnen, wie Gott in Mitten dieser brutalen, durch geldpolitische Entscheidungen erkalten Welt, den Menschen Liebe, Friede und Wärme zurückgibt.

Wir wissen, wie seine Erzählung der Geburt Jesu weitergeht. An Weihnachten werden wir sie in unseren Gottesdiensten mitfühlen. Es ist das Handeln Gottes, dass die Situation in Israel zu Beginn der Zeitrechnung mit uns im 21. Jahrhundert verbindet.

Dabei steht der Stall in Bethlehem für die kompromisslose Entscheidung Gottes, sich nicht in den glänzenden Zentren der Macht und den Palästen des Geldes zu offenbaren.

Gott will an uns auch im Jahre 2011 und darüber hinaus handeln, dafür ist das

weihnachtliche Geschehen ein Indiz. Die Liebe Gottes bahnt sich einen Weg auch zu uns. Wie? Das lässt sich nicht voraussagen, denn das Spektrum der Möglichkeiten des Handelns Gottes ist ziemlich groß. Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und ein behütetes Ankommen im neuen Jahr.

Ihr Pastor Wilhelm Timme



Anmerkung: Gedanken zu Gier frisst Hirn aus: Gier frisst Hirn: Das Märchen der wundersamen Geldvermehrung www.conserio.at/gier-frisst-hirn/



Krankengymnastik-Praxis



HARM TIETJE

Krankengymnastik · Massage · Lymphdrainage

P

arkplätze
direkt am Haus

Hauptstr. 21 · 27308 Kirchlinteln · Tel.: 04236 - 1516

www.krankengymnastik-kirchlinteln.de · E-Mail: harm.tietje@web.de

Winkelmann's
Fleisch & Wurst

Hofladen GbR
Gr. Heins Nr. 2
27308 Kirchlinteln
Tel. / Fax (0 42 37) 7 36

Bestellungen
können bei der Firma
Büssenschütt (Kirchlinteln)
abgeholt werden, dort befindet
sich auch unser
Kartoffelstand.

täglicher
Partyservice

SCHUTZ
FAHRZEUGBAU

Heinz Schutz GmbH
27308 Kirchlinteln-
Bendingbostel
Tel. 04237/93 11-0

Top Qualität zu Aktionspreisen!



z.B. Anhänger Typ
BC 676, 750 kg
(LxBxH)
2090 x 1130 x 400 mm

nur **EUR 795,00**

www.schutz-fahrzeugbau.de

Stelter Electronic Ihr persönlicher Mobiltelefon-Experte

Einbau · Dienst · Einarbeitung · Nachrüstung · Dorfstraße 85 · Telefon: 0 42 38 - 18 48
Medienanfragen: 27308 Kirchlinteln · www.STELTER-ELCOTRONIK.de

Henny's Mangelstube

Mangelzeiten:

mittwochs und donnerstags
von 14.00 bis 17.00 Uhr.

H. & F. Heemsoth

Auf dem Kamp 4 · 27308 Armsen
Telefon 04238 / 225

- * Trauerschmuck
- * Moderne Floristik
- * Braut- & Tischschmuck

Floristik Workshop
Die besondere Floristik zu jedem Anlaß

ANDREA ROSEBROCK-HEEMSOOTH
Hohener Dorfstraße 1
27308 Kirchlinteln-Hohen
Tel. (0 42 38) 94 31 75

Mi. & Do. 15.00 – 18.00 Uhr o. n. Vereinbarung



Dörte's Mangelstuv

Luttumer Dorfstr. 31
27308 Kirchl./ Luttum
Tel.: 0 42 31 - 64 25 7

Anlieferung / Abholung:

Dienstag 8.00 - 18.00 Uhr

Anlieferung auch zu den Mangelzeiten:

Mangelzeiten:

Mittwoch 8.00 - 12.30 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr

Inh.
Dörte Wöbse-Hogrefe



Posaunenchor Wittlohe

Fahrt des Posaunenchores nach Wolfsburg



Der Posaunenchor mit Anke auf dem Detmeroder Markt.

Seit nun gut einem Jahr hat unsere frühere Pastorin Anke Döding ihre neue Wirkungsstätte in der Ev.-Luth. St. Stephanuskirchengemeinde in Wolfsburg-Detmerode. Zu ihrer Verabschiedung hatten wir vom Posaunenchor ihr einen Gutschein für die Begleitung eines Gottesdienstes geschenkt.

Am 21. August 2011 war es dann soweit. Mit 14 Bläserinnen und Bläsern ging es um 8 Uhr los in Richtung Detmerode.

Auf dem Marktplatz vor der Kirche fand der 1. Ökumenische Gottesdienst mit Posaunenchor (in der dortigen Kirchengemeinde gibt es keinen Posaunenchor) statt. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es noch Bratwurst vom Grill und Getränke. Nachdem wir uns gestärkt hatten, haben wir noch einige Stücke zur Unterhaltung der Gottesdienstbesucher gespielt.

Am Nachmittag waren wir bei Anke Döding zum Kaffeetrinken eingeladen. Bevor es gegen 16 Uhr auf die Heimreise ging, gab es noch eine kleine „Stadttealführung“.

Frau Pastorin Döding lässt alle Gemeindemitglieder recht herzlich Grüßen.

Claas Teske



Frau Dödings neue Wirkungsstätte – Die Kirche von Detmerode.



Aktion 2011/2012
Projektbeispiel der
Ev.- luth. Kirchengemeinde Wittlohe



Das Comeback der tollen Knolle

Ein Beispiel für die Projektarbeit von Brot für die Welt

„Würstchen mit Kartoffelsalat!“ – In manchen Familien ist das bis heute noch das Essen an Heiligabend. Es ist einfach, es geht schnell. Worauf achten Sie, wenn Sie Kartoffeln kaufen – für Kartoffelsalat? Auf die Sorte? Auf die Kochart: vorwiegend festko-



chend? Drei, vier Sorten bietet jeder Supermarkt zur Auswahl. Können Sie sich vorstellen, dass es über tausend, ja fast viertausend verschiedene Kartoffelarten gibt? Falkenkopf, Löwenfährte, Ohr des Uhus, Kuhschwanz oder Kleine Peruanerin. Fünf Namen nur aus allen, wie sie in Peru genannt werden, genauer: in der Region Vilcashuamán in den Anden.

Dorthin bringt uns in diesem Jahr unser Projektbeispiel von BROT FÜR DIE WELT. Unter dem Stichwort

„Ernährung sichern“ geht es darum, Kenntnisse auch über traditionelle Kartoffelsorten an Bauernfamilien weiterzugeben. Eine vorwiegend am Export und damit an einem schnellen, großen Ertrag orientierte Landwirtschaftspolitik, aber auch die gewaltsamen Auseinandersetzungen im Guerillakrieg von 1982 bis 1995 haben dazu geführt, dass das Wissen um traditionelle Anbausorten und Anbaumethoden in Vergessenheit geriet. In unserem Projekt unterstützt BROT FÜR DIE WELT nun die Selbsthilfeorganisation der Bauern CHIRAPAQ dabei, wieder eine ausreichende und existenzsichernde Ernte zu erreichen. Denn zwar ist der Ertrag auf Feldern mit chemischen Hilfsmitteln etwas höher, aber höher sind auch die damit verbundenen Kosten. Die Rückbesinnung auf traditionelle Anbaumethoden ist arbeitsintensiver, aber im Endergebnis für die Familien besser, denn die alten Sorten haben auch ihre Stärken. Der Bauer Mario Ochante ist von der „Weißen Blume“ überzeugt: „Sie ist resistent gegen viele Schädlinge.“



Aktion Brot für die Welt

Neben der bewährten Zusammenarbeit mit einer Partnerorganisation, in der Region Vilcashuamán ist dies CHIRAPAQ, setzt BROT FÜR DIE WELT auch auf ein weiteres Erfolgsrezept: Weitergegeben wird das Wissen im Erfahrungsaustausch zwischen den Bauern. Raúl Inostroza, Agraringenieur und Hugo Salvatierra, Leiter von CHIRAPAQ in Vilcashuamán bilden ausgewählte Bauernfamilien in den Dörfern weiter, die so genannten „Promotoren“. Diese wiederum teilen ihr Wissen mit den Nachbarn. Mit der Methode „Von Bauer zu Bauer“ verbreiten sich die Kenntnisse in den Dörfern.



**Programm zur Ernährungssicherung
von etwa 1.400 Quechua-Familien in der Region Ayacucho**

Spenden an:

KSK Verden – BLZ 291 526 70 Konto: 100 325 63

Vermerk: „Brot für die Welt“

oder an Ihr Gemeindepfarramt sowie in den Gottesdiensten

Brot für die Welt

www.brot-fuer-die-welt.de



Die Maurermeister

Maurer & Betonarbeiten von A-Z
Ob Kleinen oder Großen
Auftrag
Wir machen Alles!!!

WIRTSCHAFTS-VERBAND DER BAU-UND VERBÄNDE
 04231 2547-1111 FAX 04231 2547-1112
 E-MAIL: info@die-maurermeister.de
 www.die-maurermeister.de

Zeit für Füße **Mobile Fußpflege**
Regina Lühning
Für 04236.320



TAG UND NACHT ERREICHBAR
 Grüne Straße 39 · 27283 Verden
 Tel. 04231 / 2547 & 4096 · Fax 04231 / 4097

Informationstechnik Norden

Ulrich Norden
 Zu den Köhnenlesen 11

27308 Kirchlinteln-Hohum Buss

04230/94025

☎ 04230/94021

✉ norden@t-online.de

Kommunikation
Hardware
Software
Netzwerk
ISDN
Reparaturen
Installationen

Maler und Lackierer

Dekorative Maltechniken
Fußbodenbeläge
Wärmedämmung

Michael Ardler + Andreas Fumfar Gbr
 Große Fuhren 8
 27308 Kirchlinteln OT Hohenaverbergen
 Tel. 04238 / 943 888
 Fax 04238 / 943 889



Volker Horstmann Steuerberater

Büro:

Dammstraße 18 · 29664 Walsrode
 Telefon: 051 61 / 910999

Privat:

Neddener Dorfstr. 37 · 27308 Kirchlinteln
 Telefon: 042 38 / 1075

ULRICH DAMMANN

BESTATTUNGEN



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- eigene Abschiedsräume
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge

Akkermanner Str. 15 · 27308 Kirchlinteln-Luttum
Telefon: 042 31/93 32 00 (Tag und Nacht)
Email: info@dammannbestattungen.de

Seit über 80 Jahren im Trend!



Damen- & Herren- Friseursalon Jäger

Neddenaverbergen
 In den Sandteilen 5
 27308 Kirchlinteln
 Tel. 04238 / 669



Wir machen Ihre Haare fit!



Gospelabend in St. Jakobi

Gospelabend mit den Shepherd´s Voices in Wittlohe

Mit der Gospelversion von „Freedom is coming“ begrüßten die Shepherd´s Voices aus Nordholz am 24. September die BesucherInnen des Gospelabends in der Jakobikirche in Wittlohe.

Etwa 100 Personen, unter ihnen auch einige Gospelfachleute aus Rethem bereuten es nicht, dass sie die Einladung zu diesem mitreißenden Abend angenommen hatten. Für 90 Minuten entführten die Sänger und Sängerinnen aus dem Nordseeküstenort ihre Gäste in die Welt der Gospel.

Die an dem Abend vorgetragenen Gospelslieder enttäuschten die Erwartungen nicht. Fetzigte Stücke wie „The Lord just keeps on blessing me“, aber auf der anderen Seite auch getragene Glaubenslieder wie „Deep river, my home is over Jordan“, dass sich die 23 Sänger und Sängerinnen mit ihrem Chorleiter Hagen Rösler als Zugabe des Abends bis zum Schluss aufgehoben hatten, gehörten zum vorgetragenen Repertoire. Die anwesenden Gospelfans kamen nicht nur bei Klassikern wie „O happy day“ aus sich heraus, sondern spendeten den Nordholzern im Laufe des Abends immer wieder kräftigen Beifall.

Ein besonderes Erlebnis bescherte den Teilnehmern des Abends, die Gruppe der im Rahmen des Partnerschaftsbesuches anwesenden drei Südafrikaner. Die drei gehörten zur Besuchsdelegation aus dem Partnerkirchenkreis Shiyane, sie fanden sich nach der Pause spontan zusammen, um, ohne vorher jemals gemeinsam geübt zu haben, Glaubenslieder aus der südafrikanischen Heimat zu singen. Die Stimmgewalt und Harmonie der drei überzeugte alle Anwesenden sofort.

Als Erinnerung für den bewegenden Auftritt in Wittlohe bekamen zum Schluss die Nordholzer Sängerinnen und Sänger keine Gage, dafür aber eine Dankesurkunde von der Wittloher Kirche durch mich überreicht. Bevor sie sich dann in Richtung Cuxhaven wieder auf den Weg machten, stärkten sich unsere Gäste erst einmal an Leib und Seele im Gemeindehaus der Jakobigemeinde.

Wilhelm Timme

Gospelabend in St. Jakobi



***Der Nordholzer Gospelchor
Shepherd's voices
in der
St. Jakobikirche Wittlohe***





Silberne Konfirmation





Silberne Konfirmation in der St.-Jacobi-Kirche zu Wittlohe

Am 25. September 2011 fand die silberne Konfirmation der Jahrgänge 1985 und 1986 in unserer St.-Jacobi-Kirche statt. Hierzu wurden alle ehemaligen 105 Konfirmandinnen und Konfirmanden eingeladen. Leider fanden nur 30 Ehemalige die Zeit und das Interesse an diesem schönen Tag teilzunehmen. Die beiden Jahrgänge wurden damals im Vorkonfirmandenunterricht von unserer damaligen (und auch jetzt wieder zuständigen) Diakonin Karin Kuessner unterrichtet und im zweiten Jahr von Pastor Urs Dohrmann unterwiesen und konfirmiert.

Nach einer Begrüßung im Gemeindehaus durch Pastor Wilhelm Timme begann der Festgottesdienst wie vor 25 Jahren, mit dem Einzug der Konfirmanden. Der Festgottesdienst zur Erinnerung an die Konfirmation wurde von Pastor Timme unter Beteiligung seiner Kollegin Pastorin Dimuth-Bauchspieß aus Brasilien abgehalten. Hierbei ging es besonders darum, dass bei jedem Einzelnen häufig das persönliche Bedürfnis und Wohlbefinden im Vordergrund steht – wir uns aber trotzdem als Teil der Gemeinschaft fühlen sollten und auch so handeln müssten, damit wir uns und unseren Nächsten nicht aus den Augen verlieren. Gemeinsam wurde während des Gottesdienstes, der vom Jacobichor, Insa Heimsoth und Ulrike Scheele mit Tochter Johanna festlich begleitet wurde, das Abendmahl gefeiert.

Im Anschluß an den Gottesdienst trafen wir uns zu einem Sektempfang und anschließendem kalt-warmen Buffet im Landhaus Luttum. Hier berichtete Pastorin Dimuth-Bauchspieß mit vielen Bildern über die Arbeit in ihrer Gemeinde in Brasilien und auch unser Pastor Wilhelm Timme konnte hier einiges aus seinen Erfahrungen beisteuern. Natürlich kamen auch die vielen Plaudereien, Erinnerungen an Konfirmandenunterricht, Konfirmanzenzeit und der Austausch mit lange nicht gesehenen Klassenkameraden/innen und Mitkonfirmanden/innen nicht zu kurz. So ging am späten Nachmittag ein sehr schöner Tag, bei herrlichem Wetter auf der Terrasse des Landhauses mit Kaffee und Kuchen zu Ende.



Achim Hoops



Kreisjugendgottesdienst Feiern 2.0

in der St. Johanniskirche Verden



Anfang Oktober hat der Kreisjugendgottesdienst des Kirchenkreises Verden seine Fortsetzung gefunden. In der Verdener St. Johanniskirche feierten wir einen weiteren Gottesdienst der Reihe „FEIERN“, diesmal unter dem Motto „Zweifellost?!“

Vorbereitet wurde der Gottesdienst von einem Team Jugendlicher und junger Erwachsener aus dem Kirchenkreis Verden, unterstützt durch die Regionaldiakoninnen Kerstin Laschat, Insa Heimsoth, Reinhild Lüder-Scholvin sowie dem zukünftigen Kreisjugendpastor Arnd Seiferth.

Die Johanniskirche war, zur Freude aller Mitwirkenden, sehr gut gefüllt! Verschiedene Elemente fanden im Gottesdienst ihren Platz: moderne christliche Lieder und Musik, Anspiel, Aktionsstände sowie eine Snackbar im Anschluss an den Gottesdienst, die noch zum Verweilen und Gespräch einlud.

Zum Thema Zweifel hat sich die Vorbereitungsgruppe im Vorfeld viele Gedanken gemacht. Zweifel, jeder kennt

sie, jeder hegt und pflegt sie manchmal auch. Aber wie findet man sich mit Zweifeln an sich selbst und Gott zurecht in dieser Welt, die so viel Grund zum Zweifeln gibt? Wie schafft man es, nicht zu VERzweifeln und sind Zweifel manchmal vielleicht sogar gut?

Darauf konnten nicht zu Letzt die Predigt und die Aktionsstände eine Antworthilfe geben. Die Gottesdienstbesucher konnten selbst aktiv werden. 4 Stationen waren in der Kirche aufgebaut: Man konnte 1. seine Zweifel unters Kreuz legen (auf Steine schreiben, Steine in Wasser legen, der Zweifel löst sich auf), 2. ein Zweifel-Gespräch führen (auf eine lange Papierbahn schreiben, andere konnten schriftlich darauf antworten), 3. wieder neu Vertrauen wagen (bei einer Vertrauensübung) und 4. ein persönliches Zweifel-Los ziehen (ein persönlicher biblischer Zuspruch, den man als Karte mitnehmen konnte).



Die Gottesdienstreihe „FEIERN“ soll fortgesetzt werden, der nächste Kreisjugendgottesdienst soll im Frühjahr 2012 (voraussichtlich 13. Mai) stattfinden, dann wieder in einer anderen Region des Kirchenkreises. Also jetzt schon mal im Kalender vormerken!



Vom 16. September – 6. Oktober waren sie hier, die sieben Delegationsmitglieder unserer Partner aus dem südlichen Afrika. Im letzten Wanderstab hatten wir von dem erwarteten Besuch aus dem Land vom Kap berichtet. Seit 1985 besteht die Partnerschaft zwischen dem Kirchenkreis Verden und dem Circuit Shiyane der ELCSA in Südafrika.

Unter den Delegationsmitgliedern war auch Herr **Bongani Ntombela** aus Nqutu, der Wittloher Partnergemeinde. Die Familien Bunke, Pötter, Timme, Bittermann und Eckermann beherbergten unseren Gast auf seinem zweiten Deutschlandbesuch in dieser Zeit.

Mister Bongani, der Schulinspektor, überraschte bei seiner Stippvisite im KU die Wittloher Konfirmanden mit der Begrüßung: „Ihr seid also die Jugendlichen, die Jesus lieben?“ Verdutzt kam ihm ein „Wieso?“, entgegen. „Wer Jesus nicht liebt, der geht nicht in einen christlichen Katechismusunterricht!“ klärte Bongani die Konfis auf.

Im Gottesdienst am Erntedankfest verblüffte Bongani die versammelte Gemeinde damit, dass er sein Grußwort mit einem Sologesang eröffnete. Danach folgte die Erklärung: In Südafrika singt der, der der Gemeinde etwas zu sagen hat, zunächst einmal ein Lied. Danach folgt erst der Wortbeitrag. Andere Länder, andere Sitten; ging es mir durch den Kopf. Frau Margarete Eckermann lieferte im Erntedankgottesdienst die Übersetzung der Gedanken unseres Gastes aus der Region Kwazulu bei Durban.

Diese beiden Beispiele von Äußerungen unseres Gastes aus Nqutu zeigen, wozu kirchliche Partnerschaft vor allem da ist: Über unseren Tellerrand blickend sehen, dass christlicher Glaube sich auch anders äußern kann als wir es gewohnt sind. Für mich persönlich ein ganz starker Moment war der, als die Südafrikaner beim Gospelabend in der Wittloher Kirche zu dritt und ungeübt so sangen als wären sie selbst ein ganzer Chor.

WT





Shanty-Chor Verden

MUSIK ZUM ADVENT

mit dem

SHANTY-CHOR

VERDEN

CHORLEITER: GÜNTER AMPF

SONNTAG
27.11.2011
18 UHR

KIRCHE
WITTLOHE

SONNTAG
11.12.2011
17 UHR

JOHANNIS-KIRCHE
VERDEN

EINTRITT FREI!



K JENS KAPPENBERG
Gartengeräte · Holzgeräte · Rasenmäcker · Zierbäume

Sie planen einen neuen Zaun?

Suchen Sie sich aus, wir fertigen und liefern hochqualitative Zaunsysteme und verschiedene Ziere. Bei einem Gespräch im Ort und Sie werden wir Sie gerne über unsere vielfältige Angebot:

Nutzen Sie uns an: Tel. 04231/1551
e-mail: jk@jenskappenberg.de

Wohnhausstraße 3
Vierfeldmühlweg
Tel. 04231/1551
Fax 04231/1549

www.JensKappenberg.de

Mietstation Kirchlinteln

Uwe-Jens Schöpke · 0173 - 20 777 36

GARTENGERÄTE
z. B. Holzspalter, Vertikutierer etc.

ANHÄNGER
z. B. Pritsche · Kipper · Autotransporter

PARTYZUBEHÖR
z. B. Pavillons 4 x 6 m · Tische · Bänke · Grill

und vieles mehr!

Physiotherapie (Krankengymnastik)
Physiotherapie nach Bobath
Manuelle Lymphdrainage
Dorn Braus Methode
Massage · Schlingentisch
Eisanwendungen · Heißluft

Hippotherapie
(Therapeutisches Reiten)

!! Neu in Luttum !!
Physiotherapiepraxis
Britta Mencl

»Termine nach Vereinbarung« »Hausbesuche«
»Alle Kassen und Privat«

Am Rüstkamp 8 · 27308 Kirchlinteln-Luttum
Telefon: 04231 / 98 58 325
www.physiotherapie-luttum.de

weru
Fenster und Türen für Leben

Unsere Produkte sprechen für sich.
Wir gehen mit Ihnen.

- Fenster
- Rollläden
- Vordächer
- Wintergärten
- Insektenschutz
- Haustüren
- Innentüren
- Jalousietten
- Markisen

Verdener Bauelemente
Schröder GmbH & Co. KG

Lindheper Str. 15 17 · 27283 Verden
Tel. 04231 / 34 44 · Fax 044 68 00
www.verden-bauelemente.de

MOBILER FRISEUR-SERVICE

B. S. W.

BRIGITTE WANDT

Große Fuhren 12 · 27308 Hohenaverbergen · Tel. (04236) 1315

AHL - Tec
EDV-Service

Ihre EDV im Fokus mit AHL-Tec EDV-Service
Computerservice für Privat und Geschäft

Computer | Netzwerk | Internet | OnlineBackup | Fernwartung

Sascha Ahlden
Trift 12 | 27308 Kirchlinteln
Büro: +49 (0) 42 38 - 9 44 01 94
Fax: +49 (0) 42 38 - 9 44 01 93
E-Mail: info@ahl-tec.de | Internet: www.ahl-tec.de

MAURER & FLIESENLEGER

Heinrich Hellwinkel

Am Dreieck 2
27308 Armsen
☎ 04238 - 1321
☎ 0173 - 607646



„Macht hoch die Tür...!“

Herzliche Einladung zur Adventsfreizeit für Jugendliche Mitarbeitende!

So kurz vor Weihnachten, wer hat da schon Zeit? Alle sind in Hektik und Stress verfallen.... Aber wir wollen das nicht!! Und du hast vielleicht auch Lust auf ein schönes gemütliches Wochenende mit anderen Jugendlichen? Dann komm mit!! Die Ev. Jugend im Kirchenkreis Verden veranstaltet ein gemeinsames Adventswochenende für Jugendliche Mitarbeitende der Ev. Jugend aus allen Regionen des Kirchenkreises.

Was machen wir so? - Wir wollen nette Leute kennenlernen bzw. treffen, Spaß haben, Advent erleben, spielen, kreativ werden, in Gemeinschaft kochen und backen, gemütlich am Kamin sitzen, Lieder singen, Feiern und sicher noch vieles mehr.

Wer kann sich anmelden? - Jugendliche Mitarbeitende der Ev. Jugend im Kirchenkreis Verden, Alter 15 - 25 Jahre

Wann fahren wir? - vom 16. - 18.12.2011, das ist das Wochenende des 4. Advent, Freitag ab 17.30 - Sonntag bis 11.30 Uhr

Wohin geht's? - ins Kirchenkreis eigene Freizeitheim in Lehringen, Lehringen 13, 27308 Kirchlinteln

Was kostet dich das? - 20 Euro (für Verpflegung, Unterkunft und Material; die Anreise muss selbst organisiert werden)

Wo kannst du dich anmelden? - bei den Regionaldiakoninnen:
Regionaldiakonin **Kerstin Laschat**, Tel.: 04205-319090
Regionaldiakonin **Reinhild Lüder-Scholvin**, Tel.: 04231-9569750
Regionaldiakonin **Tanja Giesecke**, Tel.: 04202-7361

Wir freuen uns auf euch!
Kerstin, Reinhild, Tanja



„Suchen was trägt“ –

Ein Projekt in der Passionszeit

Wer würde sich das nicht hin und wieder wünschen: Einige Minuten der Stille und Entspannung mitten im Trubel des Alltags. Momente, in denen die Familie, die Kollegen und die Arbeit nicht an vorderster Stelle stehen, sondern das eigene Bedürfnis nach innerer Ruhe und der Beziehung zu Gott.



Wenn sie diese Sehnsucht kennen, laden wir Sie herzlich zu unserem Gemeindeprojekt „Suchen was trägt“ in der kommenden Passionszeit ein. In den vier Wochen Ostern können Interessierte allein und in einer Kleingruppe einfache Formen der persönlichen Stille, des Gebets und der Meditation einüben. Sie sollen dazu anregen, im Alltag den Glauben an Gott als tragende Säule unseres Lebens wahrzunehmen und ihm Raum zu geben.

Dieses geschieht, indem die Teilnehmer sich für die Zeit des Projekts täglich eine feste Zeit von ca. 30 Minuten für persönliche Stilleübungen, das Gebet und das Nachdenken über einen biblischen Text reservieren. Ein wöchentliches Gruppentreffen dient dem gemeinsamen Üben sowie dem Austausch der Teilnehmer und ist wesentlicher Bestandteil des Projekts.

Das Projekt beginnt mit einem Vortreffen am 29. Februar 2012 um 20.00 Uhr im Kapitelhaus, in dem alle notwendigen Absprachen getroffen werden. Die regelmäßigen Treffen der Projektgruppe finden am 7., 14., 21. und 28. März und 4. April, jeweils von 20.00 bis 21.30 im Kapitelhaus statt. Die Kosten für die Materialmappe betragen 15,--€.

Um besser planen zu können, bitten wir bis zum 15. Februar 2012 um eine verbindliche Anmeldung im Gemeindebüro.

Für Rückfragen und weitere Informationen wenden Sie sich an Harm Cordes (Tel. 0 42 38 / 94 40 74), der das Projekt durchführen wird. Er ist Pastor der Ev. Landeskirche Hannovers und ehrenamtlicher Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde.



Jahresplanung 2012

In der Mitarbeiterrunde von Anfang November haben wir, dass waren 20 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter der St. Jakobi-Kirchengemeinde, uns Gedanken über das kommende Jahr in der Kirchengemeinde gemacht, herausgekommen sind einige Termine für 2012, die danach in der folgenden Sitzung des Kirchenvorstandes auch so bestätigt worden sind.

Ich führe an dieser Stelle einmal einige der Termine des kommenden Jahres auf, die für Sie, die GemeindebriefleserInnen, wichtig zu wissen sind:

22.01.12 Neujahrsempfang 10.00 Uhr

19.02.12 Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden

18.03.12 Kirchenvorstandswahl + Posaunentag

25.03.12 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

31.03. + 01.04.12 Konfirmationen

27.03. – 02.04.12 Altkleidersammlung für Bethel

13.05.12 Fährgottesdienst auf der Aller zwischen Otersen und Westen

17.06.12 Tauferinnerungsgottesdienst

24.06.12 Einführung des neuen Kirchenvorstandes

*01.07.12 Sommerfest der St. Jakobi-Kirchengemeinde, ab 15.00 Uhr
mit Abendgottesdienst „Reif für die Insel“ als Abschluss*

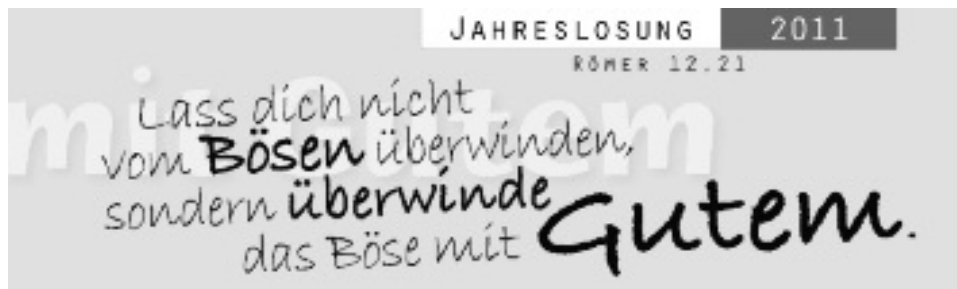
23.09.12 Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation in Wittlohe

07.10.12 Erntedankfest in Wittlohe

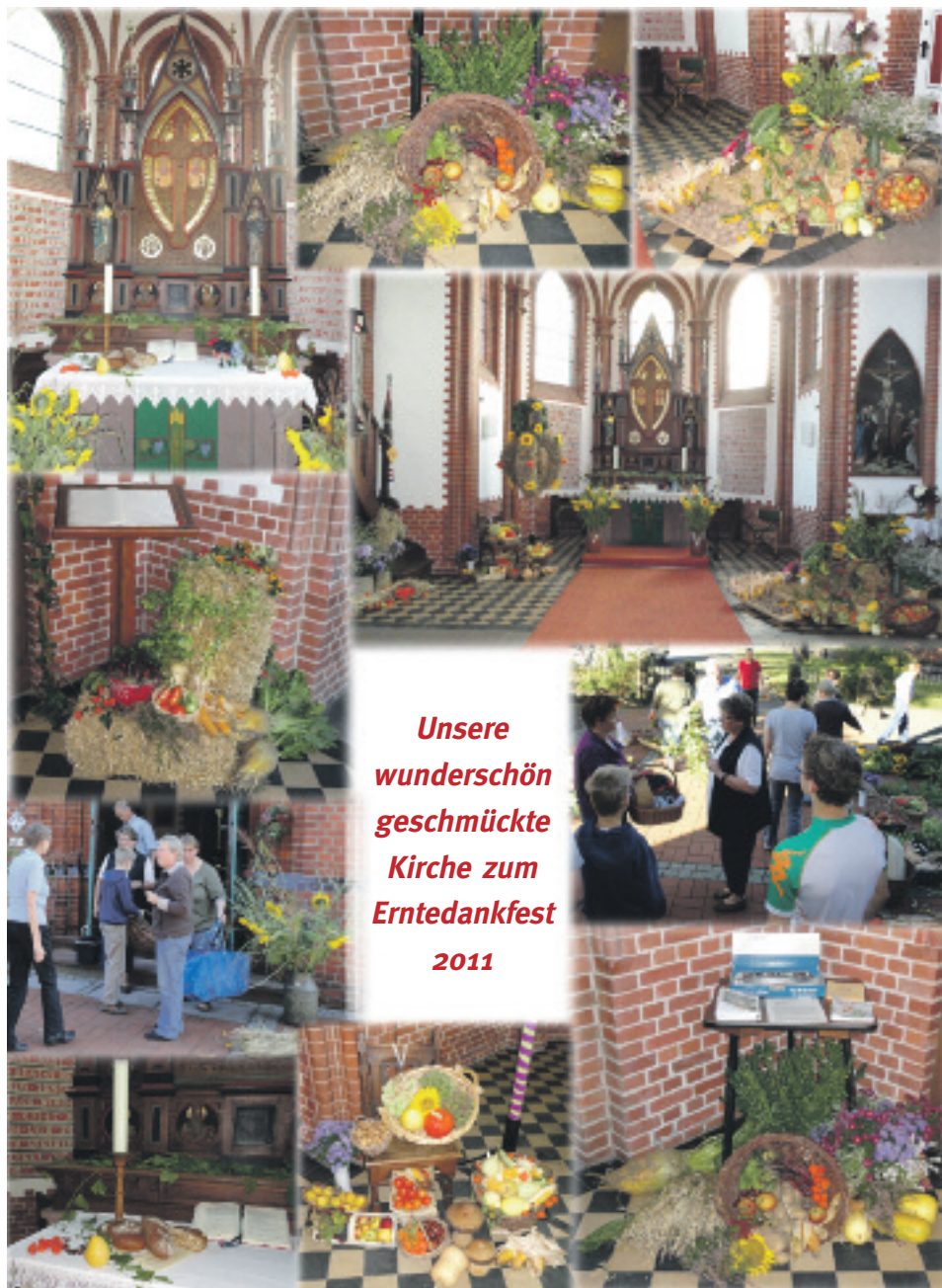
26.10. – 02.11.12 Konfirmandenfreizeit in Damme

Einige der an dieser Stelle aufgeführten Termine werden selbstverständlich noch intensiv beschrieben, erläutert und zu den entsprechenden Veranstaltungen eingeladen. An dieser Stelle geht es lediglich darum, schon mal zu veröffentlichen, wann 2012 das Gemeindefest stattfindet, und wann die Goldene Konfirmation ist.

Wilhelm Timme



Erntedankfest



Große Konfirmandenfreizeit der Kirchengemeinden Kirchlinteln und Wittlohe



„Auf zur großen Konfirmandenfreizeit nach Damme!“, hieß es vom 14. – 21. Oktober für die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Kirchengemeinden Kirchlinteln und Wittlohe. Begleitet wurden sie dabei von Pastorin Anja Niehoff, Pastor Wilhelm Timme, Regionaldiakonin Karin Kuessner und elf Mitarbeitenden aus der Evangelischen Jugend. Gemeinsam hatten sie ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Alle kamen mit einer Menge neuer Erfahrungen im Gepäck wieder zurück. Die thematischen Angebote standen unter dem Thema „Perlen des Glaubens“. Neben Veranstaltungen in der Großgruppe gab es viele Möglichkeiten in sieben Kleingruppen miteinander Lebens- und Glaubenserfahrungen zu teilen. Als besonders wertvoll erlebten die Konfirmanden die Andachten in der hauseigenen Kapelle, die

überwiegend von den jugendlichen Teamern gestaltet wurden. Darüberhinaus haben die Teamer die Kleingruppen begleitet, sportliche und kreative Angebote gemacht und waren auch für die Spiel-, Show- und Discoabende verantwortlich. „Ohne unsere Teamer hätte diese Freizeit gar nicht stattfinden können! Und sie haben bei den Konfirmanden/innen das Interesse an Evangelischer Jugend geweckt. Viele möchten in zwei Jahren selbst als Teamer dabei sein“, berichtet Karin Kuessner.





Mitarbeiter(innen) gesucht: Weltgebetstag 2012

Auch 2012 möchten wir am ersten Freitag im März zusammen mit Christen in aller Welt in unserer St. Petri-Kirchengemeinde den Weltgebetstag feiern.

Die Liturgie für den Gottesdienst am 2. März 2012 wurde von Frauen aus Malaysia, einem Land in Südostasien, vorbereitet. Das Thema lautet: **„Steht auf für Gerechtigkeit!“**

Es hat sich bewährt, dass wir uns zur Vorbereitung an vier bis fünf Abenden mit den sozialen und religiösen Hintergründen der Gottesdienst-Texte auseinandersetzen, um schließlich den Ablauf des Gottesdienstes gemeinsam zu planen und zu gestalten. Das 1. Treffen ist am 30. Januar 2012 (Montag) um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Kirchlinteln. Die weiteren Termine (jeweils montags) werden dann vereinbart. Auf neue Interessierte (unverbindliches „Schnuppern“ erlaubt..!) und ein Wiedersehen mit unserer ökumenischen „Stammgruppe“ freuen wir uns schon jetzt und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung!

Helga Carsten (Tel. 0 42 36 - 3 68)

Elfriede Tonding (Tel. 0 42 36 - 2 80)

Hinweis: Der Gottesdienst zum Weltgebetstag ist ein Gottesdienst in der Region Kirchlinteln/Wittlohe. Wir wollen ihn im Wechsel der beiden Kirchengemeinden durchführen. Frauen aus dem Bereich der Kirchengemeinde Wittlohe sind herzlich dazu eingeladen, den Gottesdienst zusammen mit den Kirchlintler Frauen vorzubereiten und durchzuführen.

Wilhelm Timme

„Der Herbst bringt uns Obst. Er macht die Blätter bunter und wirft die Äpfel runter!“

So konnten wir, die Kindertagesstätte Otersen, am 6. Oktober 2011 nach Rethem fahren. In der Mosterei von Martin Meyer sahen wir, wie aus unseren gesammelten Äpfeln und Äpfeln vom Obsthof Schassen im Alten Land (Freitagsmarkt Verden) Apfelsaft gepresst wurde. Die Kinder lernten, was „Maische“ ist und tranken den leckeren Apfelsaft. Dann ging es zurück in die Kindertagesstätte. Wir bedanken



uns beim Obsthof, bei Martin Meyer, bei einigen Eltern für das Fahren und bei der evangelischen Kirchengemeinde Wittlohe, die uns ihren Bus zur Verfügung stellte.



Abendgottesdienst – Um sechs bei Jakob



Feuer und Flamme

Das Feedback gestern Abend im Gottesdienstteam zusammen mit Vertretern der Feuerwehr Nedden, um über den Feuer-und-Flamme-Gottesdienst von Anfang November zu reden, war eine durchweg positive Sache. „Es war ein Gottesdienst, bei dem ich gar nicht zur Uhr geguckt habe!“, war eine Reaktion. „Die Mischung zwischen peppig und nachdenklich hat gestimmt“ sagt ein anderer. „Wenn das Gottesdienst ist, dann komme ich in Zukunft am 1. Sonntag im Monat öfter in die Kirche nach Wittlohe“, sagte eine dritte Person, die im Gottesdienst der Brandschützer war. „Freedom is coming von Linda Bothe gesungen, war allein schon die Teilnahme am Gottesdienst wert!“, hat auch jemand festgestellt.

Wir sind uns im Vorbereitungsteam im Klaren darüber, dass wir nicht in jedem Abendgottesdienst mit 150 GottesdienstbesucherInnen rechnen können. Aber es macht einfach auch Freude, wenn die Menschen, die diesen Gottesdienst besuchen, so mitgehen und sich einerseits anhören, warum die Feuerwehrleute ihren Job zum Wohle ihrer Mitmenschen immer

wieder, Jahr und Tag machen – und sich andererseits Gedanken machen über Parallelen zum christlichen Glauben. Das es die gibt, haben wir am 6. November gesehen.

Um sechs bei Jakob – Die nächste Veranstaltung dieser Reihe von Abendgottesdiensten findet schon bald, am 4. Dezember, wieder um 18.00 Uhr statt. Im Dezember geht es ums Thema schenken, Geschenke machen und beschenkt werden, diesen Abendgottesdienst bereitet das Team zur Zeit zusammen mit den Konfirmanden der Gemeinde vor. Dabei liegt auch die musikalische Gestaltung des dritten Abendgottesdienstes in der Hand der Wittloher Konfis. Wenn Sie diese Zeilen lesen, werden Sie an den bekannten Stellen in unserer Kirchengemeinde durch das nächste Plakat zum 3. Abendgottesdienst eingeladen. Nehmen Sie die Einladung an und kommen am 2. Advent um 17.40 Uhr in die Jakobi-Kirche, dann beginnt nämlich das Einsingen.

Die danach folgenden Um sechs bei Jakob-Gottesdienste sind am 8. Januar 2012 unter dem nachweihnachtlichen Thema: „Umtausch“ mit Musik von und mit Vindaloo und dann, am 5. Februar geht es, wie könnte es im Februar anders sein, um das Thema „Liebe“, mit Musik von und mit Johanna und Ulrike Scheele.

Wilhelm Timme



OSH Oliver Schafrick Handwerksservice
 Inh. Oliver Schladebusch

Kiebitzweg 30
 27308 Kirchlinteln-Luttm
 Tel.: 04231 / 676116
 Fax: 04231 / 951465
 Mobil: 0172 / 4351342
 osh-schladebusch@t-online.de

Pflasterarbeiten –
 Erdarbeiten –
 Innenausbau –
 Einbau v. Fenster & Türen –
 Bodenverlegearbeiten –
 Zäune –
 Baumfällarbeiten –
 Montageservice –

Albrecht Pointmayer
 Raumausstattungs-Service

Ihr Partner für:
 Gardinen und Dekostoffe
 Solide Polsterarbeiten
 Rolllös, Falttüren, Jalousien
 und Lamellenanlagen
 Original Velux-Sonnenschutz
 Schaumstoffzuschnitte

Am Schillerhof 13, 27308 Kirchlinteln, Tel.: 04235/1045

Fußpflege Luttm
 Annette Klutzkewitz

• Mycosen
 (Inf. Wundkrankheiten)
 • Diabetiker
 (Folgeschäden)
 • Rollstühle
 (Sonderanfertigung)
 • Fußreflexzonen

Tel.: 04231-93 68 06
 Hinter'm Berg 2 • 27308 Luttm
 Termine nach Vereinbarung

www.P-Z-E.de

Sie haben die Veranstaltung,
 wir die passende Ausstattung

Rainer Eggers
 Hüpfburgen Zelte Getränke-Service
 Geschirr Ausschank Zubehör
 ☎ 04238 - 943109 info @ P-Z-E.de
 27308 Neddenerverbergen, Sprenkampsweg 6

RAUM Profil

Ihr Spezialist für:

- Bodenbeläge • Polsterarbeiten
- Sicht- u. Sonnenschutz
- Insektenschutz • Gardinenservice

Raumaussattermeister
 Jörg Seidel
 Schwarzer Berg 10
 27308 Neddenerverbergen
 e-mail: hv.seidel@t-online.de

Tel.: (04238) 94 31 06 • Fax: (04238) 94 34 70 • mobil: (0162) 45 15 725

ELEKTRO NORDEN

- Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
- Alt-, Neu-, Umbauten
- Telefonanlagen
- Kundendienst

PARTNER
 ELEKTRO-FACHHÄNDLER

27308 KIRCHLINTELN • NEDDENER DORFSTRASSE 17
 TEL.: 04238/94177 • FAX: 04238/94178 • www.elektro-norden.de

Farbe belebt
R. WANDT
 Maler- und Lackiermeister
 Hohenaverbergen
Tel. 04238-16 93
 e-mail: reinhard.wandt@t-online.de

Große Fuhren 12 • 27308 Hohenaverbergen
 Telefon 04238 / 1693 • Telefax 04238 / 8173

Hotel - Gasthaus
Zur Linde

Fullservice
 Handkammer mit Dusche
 WC - TV - Telefon

Komfortable Ferienunterkunft

Hotel - Gasthaus „Zur Linde“
 Inh. Gertur Giffel
 Neddener Dorfstraße 20
 27308 Kirchlinteln
 Tel. 04238/94290 • Fax 942929
 www.zur-linde-niedder.de
 E-mail: info@zur-linde-niedder.de



Kirchenvorstandswahlen am 18. März 2012

GEMEINDE STARK MACHEN

Kirchenvorstandswahl
18. März 2012

www.gemeinde-stark-machen.de

Informationsabend am 16. Februar 2012 um 19.30 Uhr.

Stärken Sie Ihre Gemeinde – gehen Sie zur Wahl! Am Sonntag, den 18. März 2012 entscheiden Sie, wer in den nächsten sechs Jahren unsere Kirchengemeinde leiten wird. An diesem Tag wählen die Kirchenmitglieder in allen Gemeinden unserer Landeskirche die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher.

Der Kirchenvorstand bestimmt zusammen mit dem Pfarramt, welche Schwerpunkte in der Gemeindegarbeit gesetzt werden. Wollen wir mehr Familiengottesdienste feiern? Wie soll der Konfirmandenunterricht gestaltet werden? Wie kann unsere Gemeinde noch einladender auf Menschen zugehen? Soll auf dem Kirchendach eine Photovoltaik-Anlage installiert werden? Wie finanzieren wir den neuen Jugendraum? Fragen dieser Art werden im Kirchenvorstand entschieden. Bestimmen Sie, wer in unserer Gemeinde Ihre Interessen vertreten soll und gehen Sie zur Wahl!

Das Wahlrecht haben alle Kirchenmitglieder, die bis zum Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, am Wahltag der Kirchengemeinde angehören und in die Wählerliste eingetragen sind. Sie erhalten von uns eine Wahlbenachrichtigungskarte. Falls Sie am Wahltag verhindert sind, können Sie Briefwahl beantragen.

Am Wahltag wird es in unserer Kirchengemeinde fünf Wahllokale geben: Gemeindehaus in Wittlohe, Feuerwehrhaus in Neddenaverbergen, Dorfgemeinschaftshaus in Armsen, Feuerwehrgerätehaus in Hohenaverbergen, und die Dorfscheune in Luttum.

Alle Wahllokale werden am Wahltag zwischen 11.00 und 17.00 Uhr geöffnet sein.

Wir laden zur persönlichen Vorbereitung auf die Wahl alle wahlberechtigten Gemeindeglieder zu einem Informationsabend zur KV-Wahl mit den Kandidatinnen und Kandidaten ein:

**Donnerstag, den 16. Februar 2012,
um 19.30 Uhr, im Gemeindehaus.**

An diesem Abend werden die Kandidaten und Kandidatinnen sich vorstellen und es sollte zu einem regen Gedankenaustausch im Blick auf die zukünftige Ausrichtung und mögliche Arbeitsschwerpunkte in der St. Jakobi-Kirchengemeinde kommen.

*Für den Kirchenvorstand
Wilhelm Timme*



Mein Name ist Heinz Bunke, bin wohnhaft in Hohen-averbergen, zum Lohberg 4. Die meisten Bürger unserer Kirchengemeinde werden mich sicherlich kennen, da ich hier schon viele Jahre wohne, mich auch wohl fühle. Ich war über vierzig Jahre lang hier in dieser Gegend im Schuldienst tätig, in den ersten Jahren meiner Dienstzeit in der Mittelpunktschule in Luttum und später dann fast dreißig Jahre am Schulzentrum Kirchlinteln. Dort blieb ich bis zu meiner Pensionierung im Sommer 2004.

Außer an vielen anderen Dingen bin ich besonders sportlich interessiert, ich betreue noch heute eine Jugendmannschaft, ziemlich selten in meinem Alter.

Auch kirchlichen und religiösen Fragen gegenüber bin ich sehr aufgeschlossen und auch neugierig. Besonders die Anliegen unserer eigenen Kirchengemeinde Wittlohe gehen mich schon etwas an.

Als ich vor nicht langer Zeit von Herrn Pastor Timme gefragt wurde, ob ich mir vorstellen könne, auch in unserer Tageszeitung mal hin und wieder über Aktivitäten aus unserer eigenen Gemeinde zu berichten, sagte ich spontan zu. Ich meine, es ist schon wichtig, wenn auch unsere Gemeindemitglieder öfter mal etwas über die Kirche in Wittlohe lesen können.

Heinz Bunke



Das Jahr 2011 neigt sich dem Ende. Zurückblickend war es ein turbulentes Jahr! Zeit ist jetzt, sich zu erinnern an das, was war und Hoffnung damit zu verbinden, gelassen in das Neue Jahr zu blicken. Unsere Pflegekräfte hatten viele Begegnungen mit Menschen und deren sehr unterschiedlichen Schicksalen in den Haushalten, in denen wir Menschen pflegen und betreuen. Alle Schwestern möchten sich ganz herzlich bei Patienten/innen und deren Angehörige für das entgegengebrachte Vertrauen in die Arbeit der Diakoniestation bedanken. Wir wünschen allen Lesern/innen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gesegnetes Neues Jahr.

Marianne Ullrich

(Pflegedienstleitung)

Kathrin Behrens

(stellv. Pflegedienstleitung)



Neue(r) Superindendant(in) ?

Es gibt immer wieder Fragen zur Nachfolge von Superintendent Dieter Rathing. Dazu haben wir Frau Dr. Viva-Katharina Volkmann befragt. Sie ist als Vorsitzende des Kirchenkreistages zugleich Vorsitzende des Wahlausschusses.

Wer kümmert sich um die Suche nach einer neuen Superintendentin/einem neuen Superintendenten?

Das Wahlgesetz sieht vor, dass ein Wahlausschuss gebildet wird. Dort sind Vertreter des Kirchenkreisvorstandes, des Kirchenkreistages und des Kirchenvorstandes der Domgemeinde. Insgesamt sind es zehn Personen. Der Ausschuss legt Kriterien fest, welches Profil eine neue Person haben soll und unterhält sich mit Interessenten und Bewerbern. Ggf. spricht er auch Pastoren an, die er für eine Wahl geeignet hält. Im Amtsblatt und in der Evangelischen Zeitung erscheinen Stellenanzeigen.

Wer ist noch an der Wahlvorbereitung beteiligt?

Aus den eingehenden Bewerbungen wird das Landeskirchenamt in Abstimmung mit dem Bischofsrat einen Wahlvorschlag von zwei bis drei Kandidaten unterbreiten. Der Wahl-

ausschuss wird aus diesem Vorschlag ein bis zwei Kandidaten für den Wahlaufsatz nominieren.

... das nimmt ja kein Ende ...

Ja, das sind viele Sitzungen und Gespräche, Formalien und Fristen. – Die Nominierten werden dann im Kirchenvorstand der Domgemeinde als Superintendentengemeinde vorgestellt und das Einvernehmen ist herzustellen. Anschließend halten die Kandidaten oder die Kandidaten/der Kandidat einen Aufstellungsgottesdienst. Danach kann der Kirchenkreistag zur Wahl schreiten.

Wann wird eine neue Superintendentin, ein neuer Superintendent in den Kirchenkreis Verden kommen?

Nach der Wahl muss sich eine Pastorin/ein Pastor ja auch noch aus der jetzigen Gemeinde verabschieden. Ich rechne mit einer Einführung im nächsten Sommer, wenn es schnell geht vielleicht noch vor den Sommerferien.

Ist unser Kirchenkreis in dieser Zeit der Vakanz ohne Leitung?

Nein, Frau Pastorin Gisela Stark aus Westen und Pastor Dietrich Hoffmann aus Achim sind Stellvertretende des Superintendenten und nehmen die Aufgaben wahr.



Ehejubiläen

Der Kirchenvorstand hat jüngst beschlossen, im Wanderstab künftig auch die gefeierten Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit zu veröffentlichen. Unter der Überschrift: Langes gemeinsames Leben finden Sie die in der St. Jakobi-Gemeinde gefeierten Ehejubiläen. Jubelpaare, die ihr Ehejubiläum nicht im Wanderstab veröffentlicht haben wollen, melden sich bitte im Kirchenbüro. Diese Regelung gilt bereits für die aktuelle Ausgabe des Wanderstabes.

Neujahrsempfang

Im neuen Jahr ist turnusgemäß die St. Jakobi-Gemeinde an der Reihe, den Neujahrsempfang im Bereich von Kirchlinteln auszurichten. Am 22. Januar wird dieser Tag des Rück- und Ausblicks um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst begonnen. Die Gemeindeglieder der Wittloher Kirchengemeinde sind herzlich eingeladen, diesen Sonntag-Vormittag zu einer Begegnung, auch mit dem ein oder anderen der schriftlich geladenen Gäste, aus Kirchen, Vereinen, Feuerwehr und Kommunalpolitik in der St. Jakobi-Kirche zu nutzen.

Altkleidersammlung

Nach telefonischer Information des Mitarbeiters der von Bodelschwingschen Stiftungen in Bethel, Herrn Stöber, wird die nächste Altkleidersammlung für Bethel in unserem Bereich in der Zeit vom 27. März bis zum 2. April 2012 durchgeführt werden. Bitte merken Sie sich diesen Zeitraum dafür vor.

Neue Konfirmanden fangen im Februar 2012 an

Gerade dieser Tage habe ich das Einladungsschreiben verfasst für den Elternabend zu Anmeldung der Jugendlichen zum Konfirmandenunterricht. Wer jetzt in der siebten Klasse ist, genauer gesagt, sich im siebten Schulbesuchsjahr befindet, der ist besonders eingeladen, den Konfirmandenunterricht zu beginnen. Die Anmeldung dazu war am 22. November. Wer den Termin verpasst hat, oder nicht dazu eingeladen worden ist, kann die Anmeldung zum KU gerne auch über das Kirchenbüro unter der Telefonnummer 04238/ 493 in die Wege leiten. Wichtig ist dann der offizielle Beginn der Konfirmandenzeit durch den Begrüßungsgottesdienst der Neuen am Sonntag, den 19. Februar 2012 um 10.00 Uhr in der St.-Jakobikirche in Wittlohe.

Plattdeutsche Radioandachten von Anke Döding

Vom 12. bis 16. Dezember hält Pastorin Anke Döding die Plattdeutschen Radioandachten um 14.15 Uhr auf NDR 1 Niedersachsen.



Veranstaltungskalender / Bekanntmachungen

Regelmäßige Veranstaltungen (nicht nur) in Wittlohe

Montag	16.15 – 17.30 Uhr	Flötengruppe <i>Bärbel Spöring, Tel. 0 42 31 - 6 38 12</i>
	20.00 – 21.30 Uhr	Jakobi-Chor <i>Ulrike Stäcker, Tel. 0 51 64 - 15 76</i>
Dienstag	16.15 – 18.00 Uhr	Konfirmandenunterricht
	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung (mtl., jeden 1. Dienstag)
Mittwoch	08.30 – 09.30 Uhr	Gymnastikgruppe <i>Erika Zoller, Tel. 0 42 38 - 4 71</i>
	15.00 – 17.00 Uhr	Seniorenkreis (mtl., jeden 1. Mittwoch) <i>Lore Bittermann, Tel. 0 42 31 - 6 38 37</i>
	16.00 – 18.00 Uhr	Besuchsdiensttreffen (mtl., jeden 4. Mittwoch) <i>Renate Schwachenwald, Tel. 0 42 38 - 17 23</i>
	15.00 – 18.00 Uhr	Frauenkreis (mtl., jeden 3. Mittwoch) <i>Lore Bittermann, Tel. 0 42 31 - 6 38 37</i>
Donnerstag	09.30 – 11.30 Uhr	Mutter-Kind-Gruppe (neues Angebot) <i>Mira Schwägermann, Tel. 0 42 31 - 9 566 295</i>
	16.15 – 18.00 Uhr	Konfirmandenunterricht
	18.00 – 20.00 Uhr	Kerzengruppe in Luttum <i>Rosa Hellwinkel, Tel. 0 42 31 - 6 37 73</i>
	19.30 – 21.15 Uhr	Posaunenchor <i>Claas Teske, Tel. 0 42 38 - 6 08</i>
Sonntag	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst in Kirche oder Kapelle



Unsere Gottesdienste

27.11.	T	1. So. im Advent, Familienkirche	10.00 h	Wittlohe
27.11.		1. So. im Advent	18.00 h	Wittlohe
		Musik zum Advent mit dem Shanty-Chor Verden		
04.12.		2. So. im Advent	18.00 h	Wittlohe
		3. Abendgottesdienst „Schenken“		
11.12.		3. So. im Advent	10.00 h	Armsen
		Gottesdienst zum 40-jährigen Bestehen der Kapelle in Armsen		
18.12.		4. So. im Advent	10.00 h	Nedden
24.12.		Heiligabend		
		mit Krippenspiel der Kinder	15.00 h	Wittlohe
		mit Krippenspiel Konfis u. Posaunen	16.30 h	Wittlohe
		Predigtgottesdienst mit Posaunen und Weihnachts-Chor	18.00 h	Wittlohe
25.12.		1. Weihnachtstag m. Weihnachts-Chor	10.00 h	Wittlohe
26.12.		2. Weihnachtstag	10.00 h	Hohen
		Predigt durch Pastorin Niehoff		
31.12.		meditativer Gottesdienst zum Jahresschluß	17.00 h	Wittlohe
01.01.		Neujahr	10.00 h	Kirchlinteln
08.01.		4. Abendgottesdienst „Umtausch“	18.00 h	Wittlohe
15.01.	AM	2. So. nach Epiphantias	10.00 h	Luttum
22.01.		3. So. nach Epiphantias	10.00 h	Wittlohe
		Neujahrsempfang		
29.01.		letzter So. nach Epiphantias	10.00 h	Armsen
05.02.		5. Abendgottesdienst „Liebe“	18.00 h	Wittlohe
12.02.	T	Lektorengottesdienst	10.00 h	Nedden
		Taufgottesdienst	12.00 h	Wittlohe
19.02.		So. vor der Passionszeit	10.00 h	Wittlohe
		Begrüßungsgottesdienst neue Konfis		
26.02.		1. So. der Passionszeit	10.00 h	Wittlohe
		Familienkirche		

AM= Abendmahl / T = mit Taufe / * Gottesdienste in besonderer Form